



nr.63 januar.2004

:almat:

www.kitchen-club.tv



kitchenclub

92507 Nabburg - der Live-Club an der A93

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag ab 20.00 Uhr - Eintritt frei!!!

Bei Veranstaltungen nur Zutritt mit gültiger Eintrittskarte!

samstag

03.01.
21.00 Uhr

„LET THERE BE FUNK & SOUL“
Hits & Raritäten aus den 60ern und 90ern
Jeden ersten Samstag im Monat!!!

samstag

10.01.
21.00 Uhr

"PULP FICTION PARTY"
feat. LIVE-BAND, DJ'S, MOVIE & MORE 2 Areas

samstag

17.01.
21.00 Uhr

BLOODSUGARSEXMAGIC
"The best RED HOT CHILLY PEPPERS Coverband you can find!"

samstag

24.01.
21.00 Uhr

„SKA-PARTY“ feat.
SPITFIRE (Russland) & BLUEKILLA (BRD)

januar

NEW!
lounge open every
Friday - Saturday
20 00 - 03 00 h
happy hour 20 00 - 22 00 h

donnerstag

19.02.
20.00 Uhr

Metal Hard & Daredevil Rec. präsentieren: „Headbangers Carnival“
SPARZANZA & HELL'N DIESEL (Schweden)
& DUSTER 69 & STRINE (BRD)

freitag

27.02.
21.00 Uhr

BANANAFISHBONES
special guest: **HNO**

jeden letzten

Samstag
des Monats!

30

feat. DJ Waldmeister (E-Werk) & more
Die Party für Menschen über 30! Pop, Soul, Disco, Rock
die Hits von Damals und das Beste von Heute!

RAMAZZOTTI

Located direkt an der A93 | Ausfahrt Nabburg | Richtung
Gewerbegebiet

Sichern Sie sich Ihre Karte verbilligt im Vorverkauf in Nabburg: Reisebüro Wild; Schwarzenfeld:
Spiel & Sport Scherer; Oberviechtach: Schreibwaren Forstner; Pfeifendruck & Papier
Eisenreich; Neunburg v. Wald; Reisebüro Randecker; Weiden: Der neue Tag; Amberg: Amberger
Zeitung; Cham: Reisebüro Arber; Burglengenfeld; Buchhandlung Arnold; Schwandorf: Musikhaus
Schuster, sowie an allen bekannten CTS-Vertragsvorverkaufsstellen.

Karten im Internet: www.de-kartenvorverkauf.de
Telefonischer Kartenservice: 0 18 05 - 30 10 70 (12 ct/min)
Veranstalter: Power Concerts Veranstaltungen GmbH | Rote-Kreuz-Straße 10 | 93133

**RUND
SCHAU**

februar



STAY GOLD.
2004, das Jahr der Liebe

:a:CHANCE

EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!



FREIKARTENGEWINNER /

Januar 04

**SELAH
MEISTER KROLL
INCOGNITO**

verdient hast du dir, wenn du da oben stehst, eine kinofeikarte für zwei personen in einem w eidener kino deiner wahl! (abzuholen bei :almat: im ocwe-modul, spitalgasse weiden) wenn du nicht da oben stehst und auch eine :almat: kinokarte erhalten willst, mußt du deine **:almat:chance nutzen!** die drei besten :almat:beiträge gewinnen! geschichten, fotos, ect. an: almat@formstation.de oder per :cyber:tonne auf www.almatmag.de, in die juZ- bzw. bazooka- :almat:Tonne oder per post an: :almat: / fleischgasse 10 / 92637 weiden // **:almat: ist dein heft!**

GESCHICHTEN / COMICS / INTERVIEWS / BILDER & FOTOS

› HER DAMIT !

WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL SPASS FÜR

2004

RAZOOKA

/
von alone+sick

ja, einsamkeit macht krank.
ich bin's jedenfalls.
einsam und krank,
meine ich.

/
von Girlie

Sitze an meinem Schreibtisch,
schaue zum Fenster raus und
sehe alte, junge, mittlere
Pärchen händchenhaltend, sich
küssend, sich umarmend, sich
zankend, einach nur nebenei-
nander herlaufend, lachend....
Ach ja, und ich sitze immer noch
hier. Stelle mir vor, wie es wäre,
wenn ich einmal dort mit
jemanden entlang laufe, mit
dem ich zusammen bin...
Einfach nur Sex mit jemanden
zu haben ist nicht gerade er-
füllend, zwar gut, aber nicht
mehr. Und damit soll Schluß
sein. Ein für allemal!
Nun ja, I'm looking for a young
special man. Ja, tatsächlich.
Sollte es denn wirklich jeman-
den geben, der das Interesse
daran hat, sich mit meiner doch

etwas komplizierteren Art
auseinander zu setzen? Bisher
negativ.
Alles gescheiterte Wunsch-
Vorstellungs-Beziehungen.
Alleine zu sein, so denke ich
inzwischen, macht irgendwie
komisch. Ich finde mich schon
komisch. Allein was ich ständig
für höchst blöde Sachen mach.
Nein, nein. Ich mag mich binden.
Doch mit wem? Ah, Weiden ist
krank, kaputt.
Mag raus hier, kann nicht. Muß
bleiben. Kommt mir ja beinahe
so vor, als ob mich hier irgend-
etwas festhält. Nun ja, meine
Paranoya! Herrlich.
Dez. 2001

MERKT'S WAS? /
von Rumpelstilzchen

Die Almat-Tonnen-Beiträge
werden wieder sehr
melancholisch und sentimental
angehaucht!

Liegt bestimmt am Winter!
Vielleicht erwärmt euch das
ein wenig das Herz -

ich schick euch liebe Grüsse!

:a:TONNE

WARUM HASST ER MICH? /

von Lena

Er kann mich wirklich nicht leiden. Er schikaniert mich, wo es nur geht. Öffne ich mein Fenster nur kurz und nur einen spaltbreit, kriecht er herein, legt mir seine kalten, knochigen Finger in den Nacken und lässt mir einen Schauer den Rücken hinab laufen. Ja wegen ihm traue ich mich kaum aus dem Haus, denn er wartet immer und überall auf mich. Lässt mich seine Kälte spüren, macht mich traurig. Macht eigentlich alles trostlos und öde. Tötet Freude und Frohsinn in mir. Kann nur noch auf den nächsten Frühling warten. Denn der Winter mag mich wirklich nicht.

:a:TONNE

GLÜHWEIN /

von AsAdA

Draußen scheint der Tag zu wanken von der Nacht besiegt so taumelnd stürzt. Die freundliche Wärme wie in Schranken die Kälte hat den Schein gekürzt. So fliehen sie zur falschen Wärme hin holen sich den duftend Trank. Die Frau am Hahn nur strebt nach dem Gewinn und ihr sie unterstützt wie geistig krank. Obgleich den Genuß es gibt in flaschen für wenig Geld zu erstehen er ist Erst ihn erhitzen und oftmlas naschen trotzdem auch hier die Vernunft bleibt vermisst. Richtig wärs ihn selbst zu machen am eignen Herd zur finstren Nacht wohlrig warm durch all die Sachen man selbst hat in den Topf gebracht. So genießet ihn und macht ihn leer schlürfet ihn und es euch schmeckt. Denn morgen gewiss der Kopf euch schwer Doch nie jemand daran verreckt. So sei es wie es immer ward gewesen Glühwein rein & von Winterdepressionen schnell genesen.

HEY HUDL! /

von Meister Kroll

Wegen dem produktiven Kommunikationsaustausch und so. Wenn ich's mal schaffe diese Java Runtime Dingers zu installieren (kapiere dieses neumodische Zeugs nicht), schau ich gegen 22:00 mal vorbei, vielleicht trifft man sich. Oder wenn ich vielleicht mal rausfinde auf welchem IRC-Server das läuft und dann mit einem anderen normalen Client, oder so... Na ja.

Jedenfalls hab ich heute was tolles designt:

**Die Zeiten sind schlecht
Wir müssen alle sterben**

Schön oder? Trifft den Kern der Zeit genau ins Auge finde ich. Werde ich mir vielleicht beim Pop Shop (oder sonstwo) als Aufnäher drucken lassen für die Jacke. Obwohl ich ja für sowas eigentlich kein Geld habe, die Zeiten sind ja so schlecht...

Frauenberg/Dreisessel

Snowboard- & Ski-Wochenende

für 12-17jährige
27.02.-29.02.04

incl.:
Fahrt,
Halbpension
Skipass
Betreuung vor Ort

nur 99 €

Anmeldung im JüZ
oder unter 0961/29897

JüZ
WEIDEN

o
n
e

l
o
v
e

p
a
r
t
y

6

reagge
ragga
dancehall
dub

am
30.01.04
ab 19h
bis 3h

im café
mad tightness
crew

JüZ
WEIDEN

o
n
e

l
o
v
e

p
a
r
t
y

6

reagge
ragga
dancehall
dub

am
30.01.04
ab 19h
bis 3h

im café
mad tightness
crew

JüZ
WEIDEN

o
n
e

l
o
v
e

p
a
r
t
y

6

reagge
ragga
dancehall
dub

am
30.01.04
ab 19h
bis 3h

im café
mad tightness
crew

JüZ
WEIDEN

:-(/
von -

Da wären sie vorbei, die weihnachtlichen Festtage. Und da sind wir, vollgefressen und nun scheinbar ganz ohne Sinn? Aber was ist er denn gewesen -der Sinn? Ein ständiges Versuchen von irgendetwas. Und es ist doch so anstrengend gewesen, für uns beide. Doch vergebens ist es am Ende doch gewesen!

Und jetzt muss ich mich auf die Reise begeben, um zu suchen den neuen Sinn...

:a:TONNE

HEILE, HEILE SÄGE /

von Alfons Bauer 3

Mir is so schlecht, mir is nird guad, kannst du mi mal schiddln?
Mir is so schlecht, mir is nird guad, kannst du mi mal schiddln?

Dou kumm her ich schiddl di, solang bist Sternala sigtst.
Geht's etz bessä? Wos he na! Des is ja verflixt.

Batsch, batsch,
batsch, batsch!

Heile, heile Säge,
jetzt da gibt es Schläge,
bald sind die Augen blau und grün,
denn Schläge sind ne Medizin.
Heile, heile Flügel,

jetzt da gibt es Prügel,
denn wenn du vor Schmerzen schreist,
von deiner Krankheit nichts mehr weißt.

Mei Kopf dout wej, mei Kopf dout wej, kannst du mal gscheit drafhaua?
Mei Kopf dout wej, mei Kopf dout wej, kannst du mal gscheit drafhaua?
Na frale hau ich gscheit draf, dass da Wirbl a knixt.
Geht's etz bessä? Wos he na! Des is ja verflixt.

Mei Knej des spinnt, mei Knej des spinnt, kannst du mal kurz drafdatschn?
Mei Knej des spinnt, mei Knej des spinnt, kannst du

mal kurz drafdatschn?
Wenns sa mou datsch ich draf, dast am Bodn liegst,
Geht's etz bessä? Wos he na! Des is ja verflixt.

Batsch, batsch,
batsch, batsch!

Heile, heile Säge,
jetzt da gibt es Schläge,
bald sind die Augen blau und grün,
denn Schläge sind ne Medizin.
Heile, heile Flügel,
jetzt da gibt es Prügel,
denn wenn du vor Schmerzen schreist,
von deiner Krankheit nichts mehr weißt.



:a:FRAGE /

sebi

Na dann hammers wohl g'schafft! Ein Jahr vorbei, das Leben geht trotzdem weiter, kamma nix machen.

Die Zeit ist reif für supertolle Sinnfragen, um die Du auch im :almat: nicht herumkommst, nein nein.

also:

VERRAT UNS DOCH DEIN MOTTO!

JOCHEN, 28



Es ist wohl das wichtigste, glücklich zu sein

KRISTINA, 19



Benimm dich immer froh und fein, dann kommst du in den Himmel rein

FLO, 18



Ich will nur die Schule überstehen

SEBASTIAN, 18



So wie immer

LUDWIG, 17 & MARTINA, 19



Have a BIG TIME

WILLI, 21



Frieden schaffen
ohne Waffen

JÖRG, 20



tschilllllln
(chillen)...
Abi und Party

MATTHIAS, 21



Meine beruflichen
Ziele erreichen

WASI, 21



Ein angenehmes
Leben führen

CARO, 19



Einfach nur leben

WOLFI, 20



Carpe Noctem -
Nutze die Nacht

MIRI, 19



Legalize
marihuanna, and
you will have a
better world!

(by Antonie B.)



GEBURTSTAG / von Ines Reichert

0013

Am Geburtstagstisch sitzt meine Oma. In weißer Bluse und grüner Weste. Ein Stuhl, entlastet ihre Beine. Ihre Lippen bemalt, stellenweise pink:

- Wou is n die Anda om?
- D'Rosa kummt spada. Dai mou aiz Nammidoch nu zu da Andan, wal dai haid a feiad. Dai houd an Rundn. Dau mous scho hi.
- Des kann ma dann a niad machn, gall, dass ma niad higait.
- Na na frale, des kann ma dann ah niad machn. Dai wiad a an haffa Zeich hergricht hom. Ihr Handgelenk ist fest umwickelt mit den Handtaschenriemen. Ihre Hände sammeln sich am Handtaschenverschluss.
- Ach so. Dai mou heid zu Dera.
- Na und Gunas (←Familie): Dene ho es a g'sagt.
- Wissn dain s'es. Mehr wai song kann es a niad.

Bleibst halt ner zum Kaffeetrinken und dann sagst, du houst wos mid da Karin asgmacht. Rouf Karin a. Vielleicht kinz ja Pizzaessn gai:

- Da Nippl huld nu schnöll Semmln fir Aoumds. Dai ho eh b'stöllt nämle, bei da Manu. Gestan

- nu schnöll. Dai ham die Best'n.
- Ich mogs am laibstn vo Dene.
- Gall. Dau houd ma wos. Dai vom Biala han a Dreg dageng. Dai kann eh' zam'druckn, dass flach han wia a Dotsch. Mi graust direkt. Da Siegl mogs. Wecha den bin eh dann extra dau a nu eiganga. Glabst.
- Da wampad Siegl brauchts wieda extra. Dene dad eh wos scheißn. Der soll a dai essen.
- Maria, sa su guad, dou Gowala und's Zeich ummedoln. Dau kummt da Haina, sir eh grod, grod ford a anna. Dau houd a owa niad lang schloufa kinna. Dea kann niad ohne seine Moidla daham. Na gall.
- Houd a ep Nachtdienst kapt? Mei Süvia kummt ep niad. Jau.
- D'Süvi houd niad gwisst. Wenn dann kummts aloi, houds g'sagd. Dai mou orwan ah bis Mddoch und dann wollt sa se erst a wenig asroua. Da Hawe kummd nimma, seit d'Aktien aitzo so schlecht han, kummd a nimma mid. Dou hod a a Gscham. Der Blödl, ah. Mou eh scho song.
- Der Depp mit sein Aktienscheiß. So vül göld hom ma weg. Wecha den. Depp ah. Dumm worst

- und houst de iwaren laua. Ich ho glei gsagt: Na.
- Hallo Haina. Gai anna. Hock de hi. Newa deine Meri is fir die deckd. Dei Hulla und dei Kajt san mid om, bei da Nana und beim A.I. Dene schrei eh aiz amal. Ach dau kummas ja eh. Grod wollt eh eich schreia. Setzs eich hi. Louderboiner.- ah. Fir eich ho eh a Limo. Oda Hulla, du graichast an Kaffee a scho. Kchchkccchkchhkkchk - bei mia is zua zeid wida oach. Ich brauch die ganz Zeit mei Spree ah.
- Daiz es niad so fullrauchn.
- Na. Kinz scho. Wecha den is niad. Da Rauch machd niad so vül. Des is aja da Stress. Woist: zur Zeit: Dea fangd imma as Zeich a, und D'wiatschoft ho ich. Ea mou ja ner telefonian, owa des is ja as geringste. D'Schreiborwad und's Zeich: ho ich. Gall Maria, soch du. Doust hald vül Mülch oi, Hulla. so storg wird a moine niad.
- Lippen, bemalte stellenweise pink:
- Mous hald vül mülch oi dou, mei Huissal. Und a guads Stiggl Kaucha dazou. Dai isst aiz schai.
- Mei Hui. Dera schmeckts aiz. Des gfreid me. Und schaine Diddala kraigst a. Schau Inlein. Wos dai





fir schaine Diddala scho houd, und is jinga wai du. - drei jor. Iss a a Schains Stiggl Kaucha weinigtstns. Und a weng a Fleisch a wieda. Su dia gfallt doch koin. Su a junga Kerl wül doch wos alanga kinna. Zu uns homs a imma gsagt: A weng a Fleisch is gsund. A weng a Fleisch is gsund hom dai imma gsagt.

Wo schaltet man sich aus, - Opa?

- Didi huld da Nippl erst Aumds.
- Alle homs dau gsagt: A weng a Fleisch is gsund.
- Dai mou Orwan, dai hom grod so vül zdouan. Dai kummt koin Doch vor halwasime, sime assa ah, sagds. Aiz wor's desweng soooo, wecha den Geburtsdoch heid: haiz fast blert. Hout da Nippl gsagt.
- Mir hom dau a Middoch imma. Wor imma a amal wos mid Fleisch daba.
- Wal's niad daba sa kann, woist. Erst Aumds. Owa sagt's nix, dann, wenn's kumma. Des is ihr zwieda. Dai wa hald ah Nammidoch gern scho mid dau gwen.
- Zwoa is scho. Wai?

Ihre Hände: Handtaschenriemen gelöst werden lassend. Handtaschenverschluss geöffnet werden

lassend. Hineingelegt werden lassend: Tabletten. Lippen, bemalt, stellenweise pink:

- Amal houds Lendchen gem. Guade. Schweine-lendchen. Dazou dann Kartoffeln. - Vo so Zeich dau solln ma weniga, hom dai uns imma gsagt. Owa a Fleisch derm ma.
- Wai lang dauats n nu min Kaafe, Gawe? Zwoa is scho. Zwoa is scho.
- Der is glei duach.
- Lau da Zeit Gawe. Zwoa is scho. Zwoa is scho.
- Na, Draudl braucht nan aiz. Wecha: Maria du langst imma duach. Nusseck'n homma ah nu. Dai houd Nana exdra bachng. Und da A.I. Dai kann niad jeda. Nämle. Wai. Gis erst Draudl und Heinz. Wecha: Stellenweise pinke Lippen. Gedeht werdend, zusammengezogen:
- Wos is n fir oine?
- Des is a Eialikersaehne. vom Weidinga Beck. Dai hom die natülichstn. Dai han wei sölwagmachd. Ganz sawa allas und frisch. Dau brauchds eng nix denk'n.

WIE WIRD ES MIT DEUTSCHLAND WEITERGEHN? /

von Selah

Zum letzten Heft:

Also ich kenn mich vielleicht nicht gut aus in Politik, aber ich sehe Menschen die unzufrieden sind, und das liegt wohl am Saat sagen die mir.

Naja, ich glaube nicht das der Staat von Deutschland sooo schlecht ist, ich mein' in Amerika, da kriegen die Leute doch nicht mal Sozialhilfe wenn sie keinen Job haben, Obwohl sie arbeiten WOLLEN! so gesehen ist Deutschland doch viel zu gut zu seinen Bürgern,denn dadurch wächst die Schmarotzerzahl und das ganze faule Pack lässt es sich gutgehen, was aber auch intelligent ist, denn wer geht schon arbeiten wenn er ohne den Job auch so die gleiche

Summe vom Staat bekommt? Natürlich gibt es Korruption, überall in der Politik gibt es Korruption, aber ich sag mal ganz ehrlich wer nix dagegen macht ist selbst schuld. Ich seh da keinen großen Sinn darin über den Staat zu motzen und zu jammern und dann zu Hause auf der Couch vor dem Fernseher Chips zu fressen etc. (halt nix machen) Wenn ihr denkt der Staat sei so schlecht dann organisiert euch halt, schreibts Briefe, Flugblätter, kauft Megaphone und geht auf die Straße, verdammt! Von heißer Luft wird auch nix besser!

HOLLYWOOD /

von Selah

Auf der Schönheitsfarm von Hollywood waten alle in ihrem ausverkauften Blut, Und lächeln dabei, als wäre alles gut, Silikondolls machen alles kaputt! In den Bonzenvierteln von L.A. fühl'n sich Barbie und Ken echt O.K., Solange sie leben in Masken und Fake a la "American way"

Und das Mädchen vor dem Fernseh'n Würd' so gerne auch so ausseh'n wie Britney, Christina und Co. Und manchmal sogar wie J.Lo Hollywood wird nie versteh'n Was für 'nen Schrott sie ihr andreh'n! Das Mädchen stellt sich dümmer und dümmer... Von Tag zu Tag wird sie dünner und dünner...

Dieses Lied/Gedicht ist gewidmet an einige Freundinnen, (ganz besonders an C.H.), die dem Schlankheits- und Schönheitswahn Hollywoods verfallen sind.

:a:TONNE

SO SCHAUTS AUS /

von -

Tja ja, die Psychose ist oft dein bester Feind. Nimm ihn weg und du kommst gar nimmer klar wens dumm läuft. vielleicht. Oder es wird alles super, wer weiß das schon?

WARUM? /

von -

warum willstn therapiert wern?
ohne psychose is lebn doch langweilig und .. ahmm .. normal?
oder sind doch alle anderen verückt und wir normal wer weis das schon da die regeln fürs verücktsein die verücktesten überhaupt aufstellen würde ich das alles in frage stellen. oder kennst du nen psychater/therapeuten der normal ist !?!=!
man sollte sich da glaube ich nicht selbst verückt machen

R.A.A. '03 /

von ELMI @ SIMPLE WORKS

Bei der diesjährigen „Rock Against Aids“ Veranstaltung war der Zutritt ab 16 Jahren. Die Veranstalter (Summerstock e.V.) vergessen scheinbar, dass das Alter für das „Erste Mal“ bei durchschnittlich 14 Jahren liegt! Offenbar muss man diese Altersgruppe nicht aufklären und kann sie sich infizieren lassen...

CLEAN AT LAST! CLEAN AT LAST! THANK GOD ALMIGHTY, WE ARE CLEAN AT LAST!



WASH AND GO!

**NEW TREND
IN WEN**



:a: DIGIS /

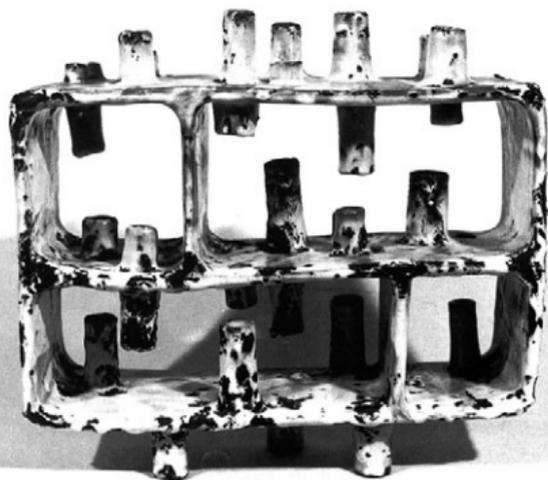
juZ: Khampas - 19.12.2003





Internationales Keramik-Museum Weiden

Zweigmuseum der Neuen Sammlung München



Luitpoldstraße 25
92637 Weiden

Öffnungszeiten: Di-So 10:00-12:30 und 14:00-16:30 Eintritt frei!

die-neue-sammlung.de

SUCHE: /
von -

suche einen alten schallplatten-
spieler (- den ich mir aber auch
noch leisten kann)! wenn du so
einen hast und nicht mehr brauchst
meld dich mal!

=01755396266=

SHIRT /
von Pavian

ich habe ein t-shirt,
auf dem t-shirt is ein
fleck

und dieser fleck ist
mein mitbringsel aus
berlin/tempelhof!

voll geknechtet

/
von shbetnewfrotnertodeath

habadaleuteheuteabendkei
nmehlkriegthamsangstdass
eallesamnixkönnenbrotback
enunddieungarenausergfe
htsetzendenndasganzehatn
urdaneinenkopfwenausserir
discheweisnichtwastypenge
gendenbaumderunanfechtb
arengütenfiegenundkeinerw
eiswoderapfeldesglückshän
gthabadahabadadesiskomis
chwennichsofreitagabendne
bendenandrestehundseineg
edankenklauundernursegaz
ocktohnedasdermenschneb
endirweisdasduihnliebhas

:a:TONNE

OH CYBERTONN /

von Schweinnachten

oh cybertonn
oh cybertonn
wie schwarz sind deine einträg
ob sonnenschein
oder winterdepression
du hast immer hauptseison

oh cybertonn
oh cybertonn
du bist imma für mich da
auch wenn ich sreib en schmarn
drumm lieb ich dich auch so
und bin froh :o)



"ONE LOVE - ABER BITTE OHNE HOMOS!" ??? /

von Selah

Es gibt ja Menschen, die predigen Liebe, Einigkeit und Gleichheit und kommen sich vor wie die Weisesten der Weisen. Jaja, solche Menschen, die gibt es in Massen! Und dann sehen sie 'ne Lesbe oder 'nen Schwulen, vielleicht sogar 'ne schrille Transe, und hetzen die Leute gegen diese auf. Da frag ich mich doch echt wo hier die Logik bleibt!?! Denn Einigkeit-lieber Pseudo-Toleranter! - heißt, dass alle Menschen eins sind ›Keiner wird ausgegrenzt! (gut, es gibt Ausnahmen wie Nazis oder Mörder etc, und diese Ausnahmen sind ja auch ziemlich verständlich und auch berechtigt - aber wenn ein Mensch, obwohl er andere Neigungen hat, sozial eingestellt ist, wieso dann ausgrenzen?) Wer gibt diesen Leuten das Recht zu sagen: "Ich bin gut, weil ich hetero bin und du bist schlecht, weil du homo bist!"?

Viele (die anscheinend nicht selbst denken können) nehmen sich dieses "Recht" aus der Bibel, wo steht. "Du sollst nicht bei einem Mann liegen wie

bei einer Frau; es ist ein Greuel"(3.Mose, 18,22) ABER wieso steht da auch "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst"? Einfach so zum Spaß vielleicht? Und das auch noch in den "Zehn Geboten", die doch eigentlich weitaus wertvoller sind als so "Untergebote" wie oben angeführt!? Sowas von einer Doppelmoral aber auch, die diese Mächtigen-Weisen an den Tag legen! Ist klar, dass Homosexualität nicht natürlich ist (ist ja irgendwie nicht möglich, dass zwei Frauen oder zwei Männer sich fortpflanzen, 'ne?). aber wer sagt, dass es annormal ist sollte sich erstens mal fragen, ob man NORMAL so ganz ohne Probleme definieren kann, und zweitens mal durchchecken ob er selbst noch als "normal" gelten kann mit seiner Einstellung.

Ich sag auch nix Böses gegen die Bibel (les' sie selbst gern), nur manchmal denk ich mir, dass sich doch manches widerspricht - bei den vielen Überlieferungen ist das ja möglich, 'ne? - aber mit

Hilfe eines gesunden Menschenverstandes und einer sozialen Einstellung lässt sich erkennen was "irgendwie seltsam unlogisch" ist und was nicht. Und noch was: Solange man bereit ist Gott zu suchen, lässt sich Gott auch schnell finden. Und glaubt mir Leute, ECHT WAHR: auch Transvestiten, Bisexuelle und Homosexuelle sind dazu bereit. Und überhaupt: Kann sich jemand vielleicht aussuchen in wen er/sie sich verliebt oder was?





 Fuck.

ENTSCHLEUNIGTE ZONE /

10 Jahre Kunstverein Weiden e.V.

Was wäre die Geschichte einer Einrichtung für Kunst und Kreativität, deren eigentliche Gegenstände ja das Interface, die unbenennbare Nuance, der Zufall sind, wenn diese nicht auch der Glücks-Zu-Fall geadelt hätte! So gründet das jetzt zehnjährige Bestehen des Kunstverein Weiden, der dabei zweimal seinen Namen änderte und trotzdem für viele die galeriehammer&herzer geblieben ist, nicht unbedingt in der Bedarfslogik der Weidener Stadtentwicklung.

Man schreibt das Jahr 93, der Eiserne Vorhang ist gefallen, die Stadt Max Regers floriert. Keine Leerstände, die weiteren kulturellen Pioniergeist animieren müssten. Wonach ökologischer Gaumen und Feingeist allerdings lange schon lechzen, ist ein vegetarisches Restaurant. Bauriedls betreten die Bühne am Unteren Markt. Als sie das ehemalige Hammer-Anwesen mit voller Oberpfälzer Alternativ-Kraft zum Cafe blaugold neuvermessen, umgebaut und gestaltet haben, taucht in Gestalt eines kleinen

Stallgewölbes, für das sich keine angemessene Nutzung finden lässt, eine überraschende Option auf.

Der Geistesblitz, hierher eineN GaleristiEn zu holen, ist nicht nur ein Treffer ins Schwarze gewesen, der den örtlichen KunstfreundInnen bis heute rund 200 Ausstellungen und Events beschert hat. Er erweist sich seit zehn Jahren auch als ein ebenso zielsicherer Querschläger, der den Kunst-Treffpunkt Weiden mit Personen und Einrichtungen der regionalen, der angrenzenden tschechischen und der nationalen Szene nachhaltig in Verbindung bringt.

Die Jubiläumsfeier, auf der Sie ein Wochenende lang das Bildnis des Kunstvereins im Weidener Pressespiegel betrachten können, steht unter dem Titel "Entschleunigte Zone". Das Verkehrszeichen, das die Bildseite zeigt, soll im Kielwasser von Stan Nadolnys Epochenroman "Die Entdeckung der

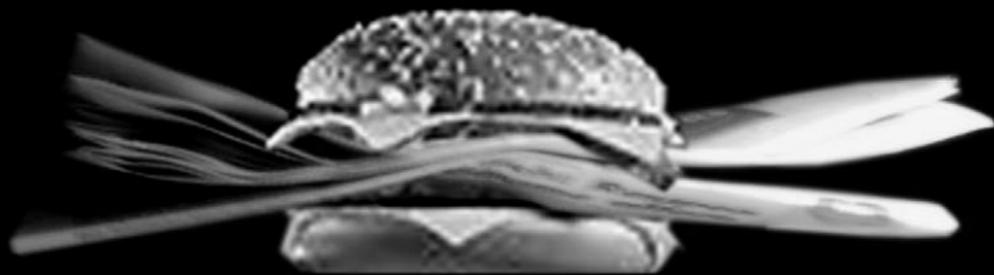
Langsamkeit" vor einer Gefahr warnen, die der Kunst auch gerade im Kunstbetrieb droht. Der Verlust der Muße.

Eine andere Form des Betriebsporträits liefert die Ausstellung mit eigenen Zeichnungen und Gemälden des Vereinsleiters, die im vergangenen Jahrzehnt parallel zu den Fremd-Ausstellungen entstanden sind. Selbstverständlich unterliegen Kunstvermittler, die selber malen, einem ungeschriebenen Heimspielverbot. Wenn nach heutiger Auffassung aber Kunstinstitutionen Labore sind, in denen aus verschiedenen Bestandteilen - natürlich auch aus dem Werk - Kunst entsteht, ist es nur aufschlußreich, auch einmal den Faktor Kunstvereinsleiter, dessen mögliche Befangenheit in der eigenen Produktion, zum Gegenstand einer Ausstellung zu machen.

Was könnte die Rückschau auf unsere Herakles-Tat, die sich mittlerweile aus den Spielzügen vieler

zusammensetzt, besser abrunden als eine künstlerische Manifestation des Begriffs Partnerschaft. Wilma Rapf-Karikari und Ingo Kübler, die in Regensburg die Druckerei "Kartenhauskollektiv" betreiben, vereinen in der Edition ihres "Kunstpartnerkalenders" die Funktionen einer Artothek, einer öffentlichen Sammlung und einer KünstlerInnen-Agentur. Die Trägerschaft dieses ambulanten Museumsbetriebes, der seit 11 Jahren zu den Leuten in die Wohnungen geht, bilden Betriebe, Privatpersonen, Büros, die den Zwölferpack Oberpfalz-Kunst für ihre weihnachtliche PR-Aktion ordern. Nach der Erstpräsentation in Regensburg gibt's die Kalender und die 12 Originalarbeiten jetzt auch im Kunstverein Weiden.

Hurra, wir leben noch! Weitergeben!



MEDIENHAUS
DER NEUE TAG
durch und durch medium



Der Traum vom Künstlerleben;

es ist keine Abbey-Road-Fata-Morgana, die sich eine Woche nach seinem Zehnjährigen im Kunstverein einnistet, sondern 8xWeidener Nachwuchs, der auf's Semester zurückblickt, auf Arbeit am Bestand kollektiver Mythen. Es war eine Zeit der Neuorientierungen, von Klassenprojekten im Ausland, erster Einzelaustellungen, des Hochgefühls, für ein Stipendium vorgeschlagen zu werden, der Landschaftsmalerei bei sizilianischer Zikadenmusik, des Jobbens u.a. im Kasseler Friedrizianum, eigener Lichtung im Großstadtdschungel.

Was gibt's zu sehen? Milch & Honig? Der Oberpfalz-in-Europa-Gedanke, der auch im AusstellerInnenkreis an vereinseigener Kaffeebar diskutiert wurde, nimmt dabei im Beuyschen Bild von der Rückkehr in den Bienenstock Gestalt an.

2 JAHRE "QUITE EARLY ONE MORNING" /

Weidener Talente an den Akademien - Kunstverein Weiden, 23.01.2004 20:00

:a:KALENDER / Januar 2004



03.01.2004

LET THERE BE FUNK & SOUL

Hits & Raritäten aus den 60ern und 90ern
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

RATISBONA GOTHICFEST 3

Trümmerwelten, Do Not Dream, Soul in Sadness, Diodati, Human vs. Machine, Clone137 vs. S.O.L.
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 19:00

05.01.2004

WIDE SCOPE

oriental Rock Power
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

09.01.2004

MISS YETI

(suite15.de)

Regensburg, Suite 15, 21:00

10.01.2004

PULP FICTION PARTY

Livemusik u.a. Specials
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

FIDDLERS GREEN & MERLONS LICHTER Folk

(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Kulturspeicher, 21:00

FLOMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Volksfestplatz, 8:00

15.01.2004

ROCKIN ROBERT & HIS STAGEFLAVOURS

Support: CREAMSODA Rock-Soul
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

09.01.2004

DAVE TARRIDA

(suite15.de)
Regensburg, Suite 15, 21:00

17.01.2004

BLOODSUGARSEXMAGIC

Red Hot Chilly Peppers Coverband
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

BUTZKO

Politisches Kabarett mit neuem Programm
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 20:30

21.01.2004

EMIL BULLS & Special Guests

Crossover/NU Metal
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

22.01.2004

Club: BERNARD ALLISON Blues-Rock
Underground: OBVIOUS SECRET - SEMTEX & GUESTS Alternativ Crossover
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

23.01.2004

DIE GROSSE WET PANTIE NIGHT MARKUS KAVKA, MARKUS GÜNTHER

(suite15.de)
Regensburg, Suite 15, 21:00

B.O.S.S.

Springsteen auf bayerisch
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

24.01.2004

DJ KAROTTE

(1210-club.de)

Hirschau, 1210-Club, 22:00

SPITFIRE (Russland), BLUEKILLA

(BRD) SKA-Party
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

IONES

Populäre griechische Musik 1904-2004
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

27.01.2004

MTV SCHOOL JAM

Schülerband Kontest
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

28.01.2004

IMPROMATCH - Theater

Chamäleon vs. 6 auf Kraut
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

29.01.2004

SCREAMATORIUM, CYPRESS GREEN, DUSTER 69

Heavy Metal, Wüstenrock.
Alternativ Rock
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

30.01.2004

ONE LOVE PARTY - 6 -

Reggae, Ragga, Dancehall, Dub
im Café: MAD TIGHTNESS CREW
Weiden, Jugendzentrum, 19:00

31.01.2004

JAZZKANTINE

Jazz-Pop
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Kulturspeicher,
21:00

30-PLUS-PARTY

(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

FLOMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Spvgg-Parkplatz,
8:00

04.02.2004

RARE EARTH

Motown Legende
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

05.02.2004

FINK

mit neuer Scheibe "Haiku
Ambulanz"
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze,
21:00

06.02.2004

ABI WALLENSTEIN BAND

(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

07.02.2004

VITAMIN X PARTY

feat. LJ. Dreamer
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub,
20:00

SVEN VÄTH

(suite15.de)
Regensburg, Suite 15,
21:00

FASTFOOD

ImproTheater
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze,
21:00

14.02.2004

LIZZY AUMEIER

Kabarett
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze,
21:00

19.02.2004

SPARZANZA (Schweden)

DUSTER 69 (BRD)
HELL N' DIESEL (Schweden)
+ special guest **STRINE**
(daredevilrecords.de)
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

14.02.2004

IM RHYTHMUS DER FLUTEN -

LANDWIRTSCHAFT IM NILTAL
Gesellschaft und Berufswelt im
Alten Ägypten
Diavortrag
(die-neue-sammlung.de)
Weiden, Keramikmuseum, 17:00

27.02.2004

**SNOWBOARD- & SKI-
WOCHELENDE**

für 12 - 17 Jährige / 27.02. bis
29.02.04
inkl. Fahrt, Halbpension,

Skipass, Betreuung
Anmeldung im juZ oder
0961.29897

BANANAFISHBONES

special guest: **HNO**
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

20.03.2004

**LEHM, TÖPFE, SCHERBEN -
DIE KERAMIKPRODUKTION**

Gesellschaft und Berufswelt im
Alten Ägypten
Diavortrag
(die-neue-sammlung.de)
Weiden, Keramikmuseum, 17:00

TERMINE EINFACH AN
almat@formstation.de

AKTUELLER :a:KALENDER
➔ **almatmag.de** ◀





LIBER GULAG
ALS ULUDAG

HEB DIE SEIFE AUF, BABY!



ALKIS /

von anny

ach ja, und a propos bekennende alkis: die schlimmsten sind die, hab ich gemerkt aus eigenem bekantenkreis, denen man es nicht anmerkt, nicht die, die drauf sind wie "hey, schaut her! ich bin hackevoll!" wollte das nur mal hier anmerken, weil man sich doch diesbezüglich um einige leute sorgen machen sollte/müsste.

denkt drüber nach liebe leser...

ansonsten: machs gut martina, beste wünsche dir, alex... und hoffe wir sehn uns weihnachten, robert (der so gut sauerbraten kochen kann)

:)

HUNDSGRUEPELMISSRABLIGER /

von Hechti

Saxndi und Sackmare, des wo a mal wieda a Festl. Leit i sogs eich, die aastralier saffin wiad'viacha. Glaab i hob imma nu an rausch. Hob mi mit oan zamdou der sein eignen schnapps im goartn brennt.uuuuuuu!!! Aba wia a imma i hoff eich gehts allen guad und ia rutschts guad eine ins neie joa. I bin hier eich 8 oda 9 Stunden voraas und kon dann mit Stolz behaupten da erste Weidner zu sa der des joa 2004 erlebt hot. Is des scheeee.

I mecht a nu alle recht freindlich griassn und bleibs ma fei brav, wehe i heer wos.





2003 /
von Incognito

das jahr der gescheiterten beziehungen (zitat eines bekannten) und der bekennenden alkoholiker (meine feststellung). das eine muß aber nicht unbedingt aus dem anderen resultieren - wie ich feststellen konnte, wenn man sowohl leute kennt, die ersteres durchleben, als auch solche, die an letzterem zu scheitern drohen. schade, daß diese personen, die ich hiermit ansprechen will, nicht in weiden sondern irgendwo in der weltgeschichte verstreut ihr elend ausleben und ich ihnen nicht helfen kann. selbst wenn sie hier wären, könnte ich es wahrscheinlich nicht ändern. aber ich könnte es versuchen und ich würde es, wären sie hier. denn ich will nicht zusehen, wie mir menschen "wegsterben" im weitesten sinn oder im schlimmsten fall sich tatsächlich das leben nehmen, die es weder verdient haben früh zu sterben, noch einen grund dafür haben. dies soll euch wachrütteln und euch wissen lassen, daß es immer irgendjemanden gibt, der an euch denkt (in diesem fall mich). ich verbleibe mit anonymen grüßen und besten wünschen für die zukunft...

/
von ...

"Das Jahr der gescheiterten Beziehungen". Das kann man aber laut sagen.

An alle, bei denen es nicht geklappt hat: besser mal probiert haben, um zu erkennen, dass es nicht geklappt hat, als sich ständig fragen zu müssen 'Hm , hätts mit dem gar gut werden können?'

NEIN; und jetzt hast du Gewissheit und machst es das nächste Mal einfach besser!

In diesem Sinne

WHY





Honey	start 25.12.2003
Kalender Girls	start 01.01.2004
Last Samurai	start 08.01.2004
Eine Affäre in Paris	start 15.01.2004
Mona Lisas Lächeln	start 22.01.2004
Kevin Costner's Open Range	start 29.01.2004
Im Dutzend Billiger	start 29.01.2004

TAG DES BESONDEREN FILMS!

immer Mittwochs:

- 07.01. Herr Lehmann
- 14.01. Herr Lehmann
- 21.01. Bowling for Columbine
- 28.01. Bowling for Columbine

Fichtestrasse 6 · WEN
fon: 0961.25544

www.neue-welt-kino.de



im Ring:

Herr der Ringe Die Rückkehr des Königs	start 17.12.2003
Paycheck - Die Abrechnung	start 22.01.2004

im Capitol:

Tatsächlich Liebe	start 27.11.2003
Texas Chainsaw Massacre	start 01.01.2004
Unzertrennlich	start 01.01.2004
Die Geistervilla	start 22.01.2004
School of Rock	start 29.01.2004

Bgm Prechtl Str. 27 · WEN
fon: 0961.3814553 / 32662

www.kino-weiden.de



:almat:magazin

fleischgasse 10
92637 weiden
fon.fax: 0961.4704866
almat@formstation.de
www.almatmag.de

ca. jeden ersten freitag im monat

outfit & pop:

formstation / elhana

herausgeber:

ocwe, verein zur förderung
kommunikativer kunst e.V.

beiträge:

:almat:tonne (juZ / bazooka)
:cyber:tonne (almatmag.de)
fotos: s-chen, ludwig, seb, u.a.

produktion:

sebastian schwarzmeier

belichtung:

kollerer

druck:

praska

:almat: nr:63 januar.2004



